

Wir möchten mit dem gewonnenen Preisgeld zwei Hauptelemente in unserer Jugendarbeit fördern. Zum einen ist das die **Musik-AG** in Kooperation mit der Schule am Limberg – Gemeinschaftsschule Wallerfangen und deren Förderverein. In dieser AG können alle musikinteressierten SchülerInnen die Instrumente Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Euphonium und Posaune erlernen. In einer Kleingruppe werden ihnen mit Hilfe von erfahrenen InstrumentallehrerInnen die Grundlagen des jeweiligen Instruments beigebracht. Anschließend spielen die Kinder zusammen in einem Orchester, um das Zusammenspiel in einer Gruppe zu üben.

Das zweite Element in unserer Jugendarbeit ist das „**Soundlympic Concordia**“. Bei der musikalischen Olympiade können die Kinder in die Welt der Blasmusik eintauchen. An fünf verschiedenen Stationen probieren sie die Instrumente des Orchesters aus und stellen ihr Können unter Beweis.

An jeder der fünf Stationen gab es die Möglichkeit in essentielle Bereiche des Blasorchesters hineinzuschnuppern und auszuprobieren. An jeder Station erhalten die TeilnehmerInnen Punkte. So kann man nach einem Instrumentenmemory an der Holz- und Blechbläserstation diese auch ausprobieren. Und selbst ein zu erahnender Ton wird mit einem Punkt belohnt. Am Drum-Set können die InteressentInnen verschiedene Rhythmen nachspielen. Die Notenständerstation fasst die Zeit, in der die TeilnehmerInnen die Notenständer auf- und wieder abbauen müssen. Und an der Rhythmus-Station dürfen die Kinder den verbotenen Rhythmus ja nicht nachklatschen. Betreut wird die musikalische Olympiade von unseren fachkundigen Musikerkollegen aus dem großen Orchester. Zum Ende der Olympiade bekommen die TeilnehmerInnen in Form einer Siegerehrung eine Urkunde und Gutscheine für eine Schnupperstunde für ihr Lieblingsinstrument.

„Soundlympic Concordia“ wurde im letzten Jahr zum ersten Mal durchgeführt, was wir somit dieses Jahr wiederholen möchten.